

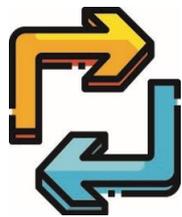
# Programm

## Autismus-Messe + Fachtag OWL

wann	was	wo
10-11 Uhr	<b>Begrüßung</b> durch Veranstalter*innen und Schirmherr Ingo Nürnberger (Sozialdezernent der Stadt Bielefeld) <b>Fachvortrag</b> Aleksander Knauerhase „Autismus mal anders - Ein Perspektivenwechsel“ <b>Gesang</b>	Theater
10-17 Uhr	<b>Messestände</b> mit Information und Beratung	Magistrale
10-17 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <b>Aktivitäten</b></li> <li>▪ <b>Essen und Trinken</b></li> </ul>	Außen- gelände
10-17 Uhr	<b>Ruhebereiche</b>	Ebene 2
11:30 Uhr und 12:45 Uhr	<b>Theaterstück „black box“</b> und Gespräch mit den Beteiligten	Theater
14 Uhr	<b>Workshops</b> <b>Raum 1: Grundlagen Autismus</b> Matthias Reiser-Wolke, Wittekindshof <b>Raum 2: Selbstbestimmt Wohnen</b> Kompetenzzentrum Selbstbestimmt Leben OWL <b>Raum 4: Peer-Ansatz/ partizipative Forschung</b> Imke Heuer, Autismus-Forschungs-Kooperation <b>Raum 5: Kommunikation bei ASS</b> Lisa Vössing, Uni Bielefeld	Ebene 2
15:15 Uhr	<b>Workshops</b> <b>Raum 1: Grundlagen Autismus</b> Matthias Reiser-Wolke, Wittekindshof <b>Raum 2: Das Persönliche Budget</b> Kompetenzzentrum Selbstbestimmt Leben OWL <b>Raum 3 (digital): Rechtsansprüche bei Autismus</b> Christian Frese, Autismus Deutschland e.V. <b>Raum 4: Peer-Ansatz/ partizipative Forschung</b> Imke Heuer, Autismus-Forschungs-Kooperation <b>Raum 5: Kommunikation bei ASS</b> Lisa Vössing, Uni Bielefeld	Ebene 2

Gefördert durch die

**Aktion**  
MENSCH



# Workshops

**Raum 1** um 14 Uhr und 15:15 Uhr

**Grundlagen Autismus**

**Matthias Reiser-Wolke, Wittekindshof**

Hier bekommen Sie Informationen: Was ist eine Autismus-Spektrum-Störung? Wie zeigt sich das im Alltag? Was kann Menschen im Autismus-Spektrum helfen?

Es gibt auch Zeit, um Fragen zu stellen und sich auszutauschen.

**Raum 2** nur um 14 Uhr

**Selbstbestimmt Wohnen mit hohem Unterstützungsbedarf**

**Kompetenzzentrum Selbstbestimmt Leben OWL**

Angehörige berichten von den Hürden auf dem Weg zu einem passenden Wohn- und Unterstützungssetting. Außerdem besteht die Möglichkeit vor allem über die Lösungen ins Gespräch zu kommen, die für das Wohnen in der eigenen Wohnung von Menschen im Spektrum bei hohem Unterstützungsbedarf gefunden wurden.

**Raum 2** nur um 15:15 Uhr

**Persönliches Budget – Fragen & Antworten**

**Kompetenzzentrum Selbstbestimmt Leben OWL**

Das Persönliche Budget ist ein Instrument auf dem Weg zu mehr Teilhabe und Selbstbestimmung. Da diese andere Leistungsform allerdings nicht flächendeckend bekannt ist, wird im Workshop sowohl auf die Grundlagen und Möglichkeiten des Persönlichen Budgets eingegangen als auch Raum geboten, um spezielle Nachfragen zu Antrag und Abläufen zu stellen.

**Raum 3** nur um 15:15 Uhr

**Rechtsansprüche von Menschen mit Autismus – aktuelle Entwicklungen**

**Christian Frese, Autismus Deutschland e.V. (digital zugeschaltet)**

In diesem Workshop erhalten Sie einen knappen Überblick über aktuelle Entwicklungen der Rechtsansprüche von Menschen mit Autismus. Themen werden unter anderem sein: Autismus-Therapie und Schulbegleitung als Leistungen der Eingliederungshilfe, Teilhabe am Arbeitsleben oder die Feststellung des Grades der Behinderung.

**Raum 4** um 14 Uhr und 15:15 Uhr

**„Nichts über uns ohne uns“ - Peer-Arbeit und partizipative Forschung**

**Imke Heuer, Autismus-Forschungs-Kooperation**

"Nichts über uns ohne uns!" Ein Anspruch an Beratungs- und Unterstützungsangebote, aber auch an die Wissenschaft. Während behinderte Menschen traditionell meistens beforcht werden, sind bei partizipativen Projekten Menschen, die das jeweilige Thema betrifft, selbst als Forschende beteiligt. In dem Workshop werden unterschiedliche Ansätze partizipativer Forschung mit einem Fokus auf den Bereich Autismus vorgestellt.

**Raum 5** um 14 Uhr und 15:15 Uhr

**Kommunikation bei Autismus-Spektrum-Störungen**

**Lisa Vössing, Universität Bielefeld**

Autismus-Spektrum-Störungen werden mit Besonderheiten in der Kommunikation verbunden. Es zeigen sich dabei sehr unterschiedliche kommunikative Kompetenzen, die auch je nach Situation unterschiedlich sein können. Um diese Kompetenzen und ihre Erfassung soll es in diesem Workshop gehen. Es wird ein aktuelles Forschungsprojekt zu diesem Thema vorgestellt. Ein Austausch mit den Teilnehmenden ist erwünscht.

Gefördert durch die

**Aktion**  
MENSCH